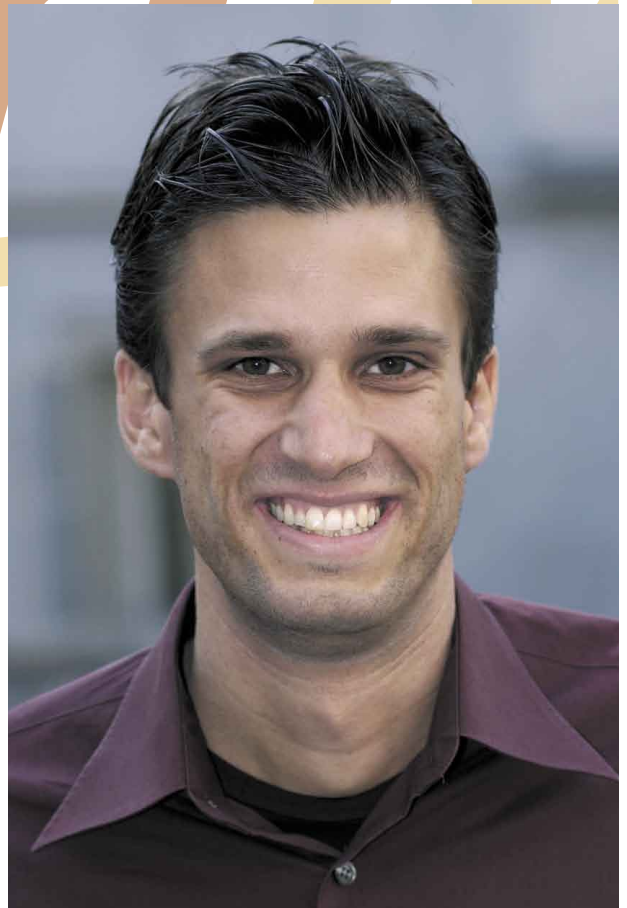


# «Sporttv.ch und Sportradio.ch ergänzen sich ideal.»

*Mit Sporttv.ch ging bei der Online-Übertragung der Schweizer Leichtathletik-Meisterschaften in Bern (2./3. Juli 2005) das erste Schweizer Sportfernsehen im Internet live auf Sendung. 18 Monate zuvor feierte bereits Sportradio.ch Premiere im Schweizer Sport. Sporttv.ch und Sportradio.ch sind ein auf Sport-Liveberichterstattung im Internet spezialisiertes Unternehmen. Neben Publikumssportarten wollen die Betreiber des innovativen Mediums speziell den Randsportarten zu mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit verhelfen. Damit erhält der Sport ein attraktives Tool für eine bessere Vermarktung und Sponsoren bekommen ein modernes Kommunikationsmodul ohne Streuverluste. Nachfolgend ein Interview mit Adrian Fetscherin, Initiator und Geschäftsführer Sportradio.ch und Sporttv.ch.*



## Adrian Fetscherin

adrian.fetscherin@sportradio.ch

Geschäftsführer

Sporttv.ch / Sportradio.ch

*Herr Fetscherin, mit Sportradio.ch sind Sie seit Januar 2004 im Internet auf Sendung. Mit welchem Erfolg im Hörermarkt und in finanzieller Hinsicht?*

**Adrian Fetscherin:** Wir sind gut auf Kurs. Im Hörermarkt erreichen wir pro Live-Übertragung zwischen 10'000 und 15'000 Zuhörer bei den Publikumssportarten Eishockey und Fussball. Finanziell haben wir die Kostendeckung bereits im ersten Jahr erreicht. In den

letzten 15 Monaten haben wir über 1'000 Live Übertragungen produziert! Sämtliche Einnahmen werden für die wachsenden Betriebskosten und für Investitionen verwendet.

*Die Zielsetzung im ersten Jahr lautete pro Spielrunde im Fussball und Eishockey zusammen durchschnittlich 50'000 Hörer, was Sie jedoch klar nicht erreicht haben. Haben Sie das Potenzial falsch eingeschätzt?*

**Fetscherin:** Nein. Nur in Bezug auf die Zeit, die es offenbar braucht, um dieses Potenzial erschliessen zu können. Da waren wir am Anfang einfach zu optimistisch. Es gab ja auch keine Vergleichswerte! Mit Live-Sportradio im Internet haben wir völliges Neuland betreten und nahmen eine Pionierrolle ein. Ich bin aber nach wie vor überzeugt, dass der Hörermarkt im Internet noch viel Potenzial aufweist. Da müssen wir Geduld aufbringen und uns synchron mit dem Markt entwickeln.

# sporttv.ch

*Wie steht es mit dem Bekanntheitsgrad von Sportradio.ch? Das beste Angebot ist auch im Internet nichts Wert, wenn es niemand weiss.*

**Fetscherin:** Der Bekanntheitsgrad von Sportradio.ch ist unter den eingefleischten Sportfans bereits ziemlich hoch. Es liegt auf der Hand, dass Sportfans auf die eine oder andere Art über das Angebot von Sportradio.ch stolpern und das neue Medium kennenlernen, sei es via Mund-zu-Mund Propaganda, Presseberichte und natürlich durch die bewährten Kooperationen mit Sport- und Fan-Klubs, Verbänden und Veranstaltern. Leider verfügen wir nicht über die nötigen Mittel, unseren Bekanntheitsgrad mit einer Kommunikations-Kampagne signifikant zu erhöhen und so breitere Zielgruppen anzusprechen.

*Was ist aus der Idee geworden, in der Kommunikation Medienpartnerschaften oder Kooperationen mit Unternehmen einzugehen?*

**Fetscherin:** Das steht immer noch auf der Prioritätenliste. Allerdings nicht zuoberst, zumal wir uns in den vergangenen Monaten seit der Lancierung immer voll auf das Programm konzentriert haben. Wir sind sehr interessiert an starken Unternehmen, die uns in der Kommunikation breitenwirksam unterstützen könnten! Derzeit prüfen wir zusammen mit einem Partner Ideen, wie wir gemeinsam nach aussen stärker auftreten könnten.

*Und was ist aus der letztjährigen Ankündigung des «Sportofon» geworden, als Ergänzung zu Sportradio.ch via Telefon?*

**Fetscherin:** «Sportofon» wird definitiv ab kommendem September lanciert. Die technischen Voraussetzungen zu lösen hat länger gedauert als angenommen. Neu werden wir alle Live-Übertragungen und anschliessenden Zusammenschnitte der Sportereignisse über die Sportofon-Nummer zugänglich machen. Eine Plattform übrigens, die auch für einen kommerziellen Partner attraktiv wäre und noch frei ist!

*Wieviele Sportarten deckt Sportradio.ch mittlerweile ab?*

**Fetscherin:** elf Sportarten sind es mittlerweile im Sportradio.ch (siehe Kästchen). Begonnen haben wir mit Fussball und Eishockey. Vor kurzem neu dazugekommen ist Segeln. Künftig werden wir neu Meisterschaftsspiele im Handball abdecken. Mit dem Volleyballverband sind wir zur Zeit daran, die Zusammenarbeit neu zu definieren und auszubauen. Die Logistik für alle Live-Übertragungen sicherzustellen ist eine sehr grosse Herausforderung.

# sportradio.ch

*Nach welchen Kriterien wählen Sie die Sportarten aus?*

**Fetscherin:** Grundsätzlich sind für uns alle publikumswirksamen Sportarten und Randsportarten interessant, mit denen wir eine gewisse Breite erreichen können. Sportarten für Minderheiten können wir aus finanziellen Gründen nicht berücksichtigen.

*Inwieweit können Sie den Werbemarkt mit Forschungs- respektive Mediadaten bedienen?*

**Fetscherin:** Wir können belegen, wie viele Online-User sich eine bestimmte Berichterstattung anhand des Einklickens angehört haben. Weitere detaillierte Angaben können wir zur Hör-/Sehdauer machen und aus welchen Regionen die User kommen. Im Moment verspüren wir keinen grossen Druck von Werbeauftraggebern oder Sponsoren, unsere beschränkten Mittel in die Forschung investieren zu müssen. Da profitieren wir sicherlich von unserem Innovationsbonus als neues Medium. Aber es ist klar, um mehr Werbe- und Sponsoringgelder generieren zu können, werden auch wir nicht daran vorbei kommen, zusätzliche Mediadaten zu erheben.

*Was glauben Sie, wie lange noch können Sie vom Innovationsbonus leben, ohne der Werbewirtschaft harte Zahlen liefern zu müssen?*

**Fetscherin:** Wir befinden uns immer noch in der Pionierphase. Mit der Ergänzung von Sportradio.ch durch unser neues Angebot, Sporttv.ch, Bild Live-Sportübertragung im Internet, können wir diese Pionierphase um ein paar weitere Jahre verlängern.

*Warum jetzt Sporttv.ch? Vor einem Jahr haben Sie genau diesen Schritt kategorisch ausgeschlossen!*

**Fetscherin:** Ich musste einfach konstatieren, dass das Bedürfnis nach Bewegtbildern im Sport enorm gross ist! Wir werden sowohl von Hörern als auch von Firmen laufend mit der Frage konfrontiert, warum wir unsere Leistungen nicht auch in Bildform anbieten. Dafür spricht, dass mit der fortschreitenden Breitband-Technologie die Qualität von Bewegtbildern im Sport im Internet immer besser wird. Dagegen spricht, dass wir die populären Sportarten wie Fussball und Eishockey nicht abdecken können, weil wir nicht über die notwendigen ▶

► Nutzungsrechte verfügen, respektive diese bei der SRG SSR idée suisse liegen. Trotzdem gibt es noch viele Sportarten, welche die Internetrechte nicht vergeben haben oder wo das Internet nicht Bestandteil eines integralen TV-Pakets ist. Oder wie im Fall des Volleyball-Verbands, wo wir bei der SRG als Inhaberin der TV-Nutzungsrechte eine Sub-Lizenz zu einem fairen Preis gelöst haben.

*Brauchen Sie nicht auch populäre Sportarten, um Sporttv.ch etablieren zu können?*

**Fetscherin:** Nicht unbedingt. Ich gehe grundsätzlich von einem andern Ansatz aus und stelle mir die Frage: Wie das Angebot finanziert werden kann. Ist die Finanzierung nicht möglich, kann es nicht stattfinden, so einfach ist das.

*Und wie stellen Sie die Finanzierung sicher?*

**Fetscherin:** Einerseits via Sponsoring, Partnerschaften und Patronate, andererseits durch Beiträge von Veranstaltungen, die wir je nach Bedarf und Möglichkeiten abdecken können.

*Wieviel muss ein Veranstalter bezahlen, damit Sporttv.ch überträgt?*

**Fetscherin:** Ab 2'000 Franken an aufwärts, je nach Sportanlass und Ansprüche der Veranstalter.

*Demnach kann man die Sportberichterstattung kaufen. Auf Kosten der journalistischen Freiheit?*

**Fetscherin:** Sicher werden wir auf die Wünsche und Bedürfnisse des Veranstalters und der Sponsoren eingehen. Aber wir achten schon darauf, den Bogen nicht zu überspannen. Erstens kann dies nicht im Interesse des Veranstalters sein, und zweitens kennen wir noch so etwas wie Berufsstolz!

*Welche Zielgruppen sprechen Sie mit Sporttv.ch an?*

**Fetscherin:** Dieselben wie bei Sportradio.ch: Alle Sportinteressierten und speziell die Sportfans. Frauen und Männer jeden Alters.

*Wie gross ist die Gefahr, dass sich Sportradio.ch und Sporttv.ch gegenseitig kannibalisieren?*

**Fetscherin:** Es sind beides Komplementärangebote, die sich gegenseitig ideal ergänzen. Deshalb haben wir sie gemeinsam auf einem Portal zusammengefügt, und nicht je eine Internet-Plattform geschaffen. Eine Live-Übertragung wird entweder im Sportradio.ch angeboten oder im Sporttv.ch, aber nie beides zusammen. Somit besteht keine Kannibalisierungsfahr. Für die Werbung ist dann entscheidend, wie viele Personen unser Portal anklicken. Mit dem zusätzlichen Angebot Sporttv.ch wird das Internet Sport-Liveportal noch attraktiver, was sich mit Sicherheit positiv auf die Steigerung der Online-Besucher bemerkbar machen wird.

*Nach welchen Kriterien wählen Sie eine Berichterstattung entweder im Radio- oder TV-Format?*

**Fetscherin:** Publikumssportarten werden wir weiterhin im Sportradio.ch anbieten, ausgewählte Events und Randsportarten im Sporttv.ch.

*Wie funktioniert Sporttv.ch und wie sieht das Programmkonzept konkret aus?*

**Fetscherin:** Sporttv.ch funktioniert genau gleich wie Sportradio.ch: Sport-Liveberichterstattung im Internet. Alle Übertragungen werden ohne Unterbrechung von durch uns eingesetzte Berichtersteller in Bild und Ton live respektive online via Internet auf [www.sporttv.ch](http://www.sporttv.ch) kommentiert. Die Sportfans können sich auf der Homepage bei einer Live-Übertragung gratis einklicken oder via Archiv jederzeit frühere Sendungen abrufen. Bei einzelnen Events werden wir je nach Eignung und Finanzierungsmöglichkeiten zusätzlich Magazin-Sendungen anbieten, jeweils im Rahmen einer täglichen News- und Informationssendung, die wir ab kommendem Oktober lancieren werden. Die Produktion dieses Magazin-Formats erfolgt entweder vor Ort in den verschiedenen Sportstätten oder im Studio von Sporttv.ch.

*Welche Sportereignisse wollen Sie auf Sporttv.ch live übertragen?*

**Fetscherin:** Das hängt, wie erwähnt, primär von den Bildrechten ab. Weil die meisten Publikumssportarten exklusiv an die SRG gebunden sind, bleiben uns für Sporttv.ch alle andern Sportarten, die bisher über keine oder nur wenig TV-Präsenz in Massenmedien hatten. Für den Kauf von Bildern bei der SRG fehlen uns schlichtweg die Mittel, und die Übertragung von 3. oder 4.-Liga-Spielen wäre nicht sonderlich attraktiv, abgesehen davon, dass wir den gewohnten Produktionsstandard im Fussball oder Eishockey nicht annähernd erreichen könnten. Bei grossen Events besteht jedoch die Möglichkeit für eine Berichterstattung im unmittelbaren Umfeld, etwa mit Magazin-Sendungen, ähnlich wie es bereits diverse Regionalfernseher bei Veranstaltungen machen, wo die SRG das nationale Signal des Wettkampfs exklusiv überträgt. In jedem Fall müssen die Events eine gewisse nationale Bedeutung haben, andernfalls ist es für uns zuwenig attraktiv.

*Fernsehproduktionen sind teuer. Zudem sind die Zuschauer eine hohe Qualität gewohnt. Welche Qualität können Sie bei der Bildberichterstattung im Internet bieten?*

**Fetscherin:** Teilweise beauftragen die Veranstalter bereits eine eigene professionelle TV-Produktionsequipe. Das Signal dient einerseits zur Übertragung des Sportgeschehens auf grosse Video-Walls vor Ort sowie für zahlreiche Bildschirme in der Publikumszone oder im VIP-Bereich, andererseits wird die Produktion an interessierte TV-Stationen verkauft. Wir können dieses Signal ebenfalls übernehmen und als Videostream im Internet einspeisen, unterlegt mit unserem Kommentar. Das ist für uns die optimalste Variante. Wir verfügen jedoch auch über eigene Produktionsmittel und Manpower, die wir je nach Bedarf und Grösse einer Veranstaltung durch Zumietung komplettieren können.

### Sportradio.ch

- Eishockey
- Fussball
- Leichtathletik
- Triathlon
- Handball
- Rad
- Reiten
- Ski alpin
- Unihockey
- Volleyball

### Sporttv.ch

- Segeln
- Triathlon
- Leichtathletik

Quelle: [sportradio.ch](http://sportradio.ch)/[sporttv.ch](http://sporttv.ch) 2005



*Im Sport ist es Usanz, das ein TV-Sender dem Veranstalter für die Fernsehübertragungen einen angemessenen finanziellen Betrag bezahlt. Wieviel bezahlen Sie dem Sport für eine Live-Berichterstattung im Internet?*

**Fetscherin:** Nichts. Erstens gibt es dazu keinen Markt und zweitens ermöglichen wir Randsportarten eine grössere Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit, was ihnen wiederum die Vermarktungschancen erhöht. Es ist bisher kein Veranstalter auf die Idee gekommen, für unsere Leistungen Geld zu verlangen, was schlicht nicht funktionieren würde. Meistens kommen die Veranstalter von sich aus auf uns zu und übernehmen die Finanzierung, beispielsweise via Event-Sponsoren oder dem Event-Marketingbudget. Im Gegenzug treten wir alle Vermarktungsrechte an die Veranstalter ab, die Sporttv.ch in ihr Sponsoring-Package einbinden können und damit einen Mehrwert erzielen.

*Apropos Vermarktung: Wollen Sie die Vermarktung von Sportradio.ch und Sporttv.ch weiterhin in Eigenregie führen oder einem professionellen Partner übergeben?*

**Fetscherin:** Wir sind keine Vermarktungsprofis, wir sind Journalisten mit grossem Sporthertz! Wenn wir einen professionellen Vermarkter finden, der sowohl im Sponsoring wie auch im Crossmedia-Bereich als kompetenter Vermarkter auftreten kann und über die nötigen Kontakte verfügt, wäre das sicher interessant für uns. Ziel muss es sein, die Aktivitäten zu erhöhen und das Werbepotenzial besser auszuschöpfen. Zudem wollen wir die stetige Nachfragezunahme optimaler bedienen sowie den Kontakt zu potenziellen Kunden erhöhen.

*Wie wollen Sie Sportradio.ch und Sporttv.ch vermarkten, einzeln oder im Paket? Welches sind dabei die zentralen Werbe- und Sponsoringmöglichkeiten?*

**Fetscherin:** Die Vermarktung erfolgt integral in einem Paket. Das macht Sinn, weil Sportradio.ch und Sporttv.ch dieselbe Plattform respektive das gemeinsame Internet-Sportportal benutzen. Als Werbeformen bieten wir Raum für TV- und Radiospots und Werbebanner auf

der Hauptseite an. Banner sind zudem möglich auf den verschiedenen Event-Seiten und auf der Archiv, Fun-, Link- oder Unternehmenseite. Zudem bieten wir einer Firma verschiedene Patronate an, beispielsweise für eine bestimmte Sportart, für einen bestimmten Anlass oder eine Magazinsendung. Interessant ist auch das Klub-Patronat, mit dem die Werbung über einen Sportverein lokal vertieft werden kann.

*Warum haben Sie bisher nur wenige der grossen Sponsoren, die sich im Schweizer Sport engagieren, für Sportradio.ch gewinnen können?*

**Fetscherin:** Die meisten Firmen sind noch auf die traditionellen Werbemedien ausgerichtet und sehen wohl zuwenig, welche Chancen sich durch die neuen Möglichkeiten ergeben und welches Potenzial dahinter steckt. Sehr innovativ zeigt sich der Internet Info-Dienstleister Gate24, der nun als Sponsor aller Fussball Super League-Matches auftritt. Im Eishockey ist es uns leider noch nicht gelungen, einen entsprechenden Partner zu finden. Dabei übertragen wir jeden Match der Meisterschaft, insgesamt 330 Spiele! Ein exklusives Sponsoring oder die Integration in einen Kommunikations-Pool für die Sponsoren des Eishockey-Verbandes SEHV wäre für 70'000 Franken zu haben, das entspricht einem TK-Preis von nur 21 Franken oder 2,1 Rappen pro Sportfan.

*Welches sind die Highlights auf Sporttv.ch in diesem Jahr?*

**Fetscherin:** Zum Auftakt haben wir die Schweizer Leichtathletik-Meisterschaft in Bern vom 2. und 3. Juli übertragen, mit einer Sehbeteiligung von durchschnittlich 6'000 Usern, was ich für den Start und ohne grosse Ankündigung als beachtlich einstufe. Am 17. Juli folgte als weiteres Bonmot die Live-Übertragung des Ironman Switzerland Triathlons in Zürich. Ein weiteres Highlight ist das Match Race im Segeln auf dem St.Moritz See vom 16. bis 21. August, mit der Live-Übertragung der gesamten Eröffnungszeremonie, den verschiedenen Ausscheidungsrennen und schliesslich den Finalregatten. Bis Ende Jahr werden noch weitere Höhepunkte dazukommen, die entsprechenden Gespräche sind zur Zeit im Gange.

*Interview: Jürg Kernen*

## Werbe- und Sponsoringmöglichkeiten

- Werbespot auf Hauptseite  
TV-Spot/Info-Banner,  
Monat: Fr. 2'800.-, Jahr: Fr. 28'000.-
- Werbebanner auf Hauptseite  
Werbebanner,  
Monat: Fr. 1'300.-, Jahr Fr. 13'000.-  
Werbebanner Seite:
- Event: Werbebanner,  
Monat: Fr. 1'000.-, Jahr: Fr. 10'000.-
- Archiv: (Werbebanner,  
Monat: Fr. 500.-, Jahr: Fr. 5'000.-
- Fun: Werbebanner,  
Monat: Fr. 500.-, Jahr: Fr. 5'000.-
- Link: Werbebanner,  
Monat: Fr. 500.-, Jahr: Fr. 5'000.-
- Unternehmen: Werbebanner,  
Monat: Fr. 500.-, Jahr: Fr. 5'000.-

### Patronate

- Club: Fussball, Saison: Fr. 6'000.-,  
Eishockey, Saison: Fr. 7'500.-
- Sportart: Fussball, Saison, 180 Spiele:  
Fr. 48'000.-; Eishockey, Saison,  
ca. 330 Spiele: Fr. 69'000.-
- Event: auf Anfrage
- Magazinsendung: Im Wochen-,  
Zweiwochen- oder Monatsrhythmus  
möglich: Preis auf Anfrage

Quelle: sportradio.ch/sporttv.ch 2005

## Bestehende Werbepartner / Sponsoren

- Green.ch (technischer Partner, Patronatsgeber FC Zürich, ZSC Lions)
- Adelboden Tourismus (Patronatsgeber Weltcup Adelboden)
- BMW Garage Schläpfer, Volketswil & Wetzikon (Patronatsgeber SC Rapperswil-Jona)
- Credit Suisse (Patronatsgeber Schweizer Fussball-Nationalmannschaft)
- Emil Frey Garage Zürich-Nord (Patronatsgeber Kloten Flyers)
- Gate24/Media Swiss AG (Sponsor aller Fussballspiele Super League)
- Ironman Triathlon Switzerland (Patronatsgeber Ironman Triathlon Switzerland)
- Jelmoli (Patronatsgeber Werbepartner Startseite)
- Kuoni Transport & Logistik AG (Patronatsgeber EHC Basel)
- Merki+Hitz AG (Patronatsgeber Tour de Suisse)
- Ochsner Hockey (Patronatsgeber Werbepartner Event-Seiten)
- Phonak (Patronatsgeber Phonak Magazin)
- Rennverein Zürich (Patronatsgeber Pferderennen Zürich-Dielsdorf)
- Schweizerischer Unihockey-Verband (Partner bei Unihockey Live-Übertragungen)
- Schweizerischer Volleyball-Verband (Patronatsgeber Swiss Volley-Magazin)
- UBS (Patronatsgeber Weltklasse Zürich, Spengler Cup Davos, UBS Alinghi Swiss Tour)
- Swiss Life (Patronatsgeber Swiss Life CSI)
- Vaillant Schweiz (Patronatsgeber HC Davos)
- Verein Internationale Lauberhornrennen (Patronatsgeber Lauberhornrennen)
- Zürich Marathon (Patronatsgeber Zürich Marathon)
- Zürich Schweiz (Patronatsgeber HC Lugano)

Quelle: sportradio.ch/sporttv.ch 2005